



Jahresbericht Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf 2023



Das Jahr 2023 geht zu Ende. Es war im Einsatzgeschehen etwas ruhiger als die Jahre zuvor. Dennoch hat die Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf neben Einsätzen, zahlreiche Übungen und Bewerbe absolviert und wieder eine beachtliche und damit sehenswerte Statistik erarbeitet. In unserem Jahresbericht möchten wir Ihnen einen Einblick in die Vielfalt unserer Tätigkeiten geben.

Die Statistik 2023 umfasst:

- 3 Brandeinsätze
- 2 Brandsicherheitswachen
- 5 technische Einsätze
- 1 Schadstoffeinsatz
- 9 Bewerbsteilnahmen, Kurse und Ausbildungstätigkeiten
- 17 Übungen

Das ist eine Bilanz von 1207 Stunden, die von 326 Mitgliedern geleistet wurden.

Besonders freuen wir uns über unsere Feuerwehrjugend, die heuer große Erfolge bei den Landesbewerben erreichen konnte. Auch im Wasserdienst konnten wir in unserem Bezirk einige sehr gute Leistungen erzielen. Die Landeswasserdienstbewerbe fanden heuer in Klosterneuburg statt, bei denen wir zwei, durch das Land geförderte Zillen, mit nachhause nehmen durften. Hier möchte ich meinen Dank an die Tischlerei Prisching richten, die eine Zille und einen Großteil der persönlichen Schutzausrüstung für die Kameraden gespendet hat. Das Feuerwehrfest war dank Ihnen eines der erfolgreichsten der letzten Jahre.

Da unser Kleinlöschfahrzeug in die Jahre gekommen (BJ 1998) und nicht mehr zuverlässig ist, muss es ersetzt werden. Dank der Unterstützung der Gemeinde wurden die erforderlichen Schritte in die Wege geleitet und das Fahrzeug kann im ersten Quartal 2024 bestellt werden. Wir haben uns für das bereits im Vorjahr angekündigte Hilfeleistungsfahrzeug 1 -Versorgungsfahrzeug, einem HLF1 – VF entschieden. Das Fahrzeug soll durch seinen Aufbau mit einer hydraulischen Hebebühne möglichst vielseitig in unserem Einsatzgebiet verwendet werden können. Die auf Rollcontainer aufgepackte Ausrüstung kann je nach Einsatzart, wie zum Beispiel Hochwasser-, Brand- oder Schadstoffeinsatz, speziell abgestimmt, zusammengestellt werden. Somit sind wir in relativ kurzer Zeit bestens für die zu erwartenden Aufgaben ausgerüstet.

Passend zu unserem Fahrzeug werden zusätzlich seitens der ÖBB auch Container für eine Atemluftversorgung angeschafft. Dies stellt bei einem Notfall in einem der Bahntunnel die Versorgung der Feuerwehren in den umliegenden Gemeinden mit Atemluft sicher.

Wir haben geplant, zusätzliche Rollcontainer, welche nicht zur Normausrüstung eines Kleinlöschfahrzeugs gehören, selbst anzuschaffen und individuell aufzubauen. Dazu gehören unter anderem Container für unsere Hochleistungspumpen, die wir bereits mehrfach bei Hochwasser eingesetzt haben. Wir wollen auch Container mit Hochwasserschutzmaterial und -werkzeug ausrüsten, um das neue Fahrzeug optimal auf die Ereignisse und Anforderungen in unserer Gemeinde vorzubereiten. Die Kosten für die Rollcontainer, sowie den Aufbau derselben, werden unter anderem von den Erlösen unserer Veranstaltungen und Sammlungen finanziert und in Eigenregie gebaut.

Zum Schluss möchte ich Ihnen, geschätzte Gemeindeglieder:innen mitteilen, dass ich nach fünf Jahren als Kommandant unserer Wehr den Entschluss gefasst habe, die verantwortungsvolle Tätigkeit des Kommandanten in jüngere Hände zu legen.

Mit Dezember 2023 werde ich die Funktion des Feuerwehr Kommandanten unter Einhaltung der gesetzlichen Fristen zurücklegen. Ich werde weiterhin der Feuerwehr treu bleiben und meinen Kameraden mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bereits im Jänner 2024, bei der jährlichen Mitgliederversammlung, werden ein neuer Kommandant und sein Stellvertreter gewählt.

Auf diesem Wege möchte ich mich nicht nur bei Ihnen, geschätzte Gemeindeglieder, sondern auch bei all meine Kameraden bedanken, die mich jahrelang unterstützt haben; im Besonderen aber bei unserem Verwalter und dem Kommandant Stellvertreter.

Gut Wehr! **OBI Wolfgang Prötz**

Unser Kommandant Wolfgang Prötz, teilte für uns alle überraschend Ende des Jahres mit, dass er sein Amt zurücklegen wird. Wir möchten uns für seine jahrelange Führungstätigkeit und für die Zusage, uns weiterhin tatkräftig zu unterstützen, herzlichst bedanken. Am 19. Jänner 2024 werden sich Kommandant-Stellvertreter Peter Kreimel und Oberverwaltungsmeister Rudolf Schuch der Wahl zum Kommando stellen. Gemeinsam mit den Fachchargen und der Mannschaft werden wir uns bestmöglich auf die möglichen Einsätze in Prinzersdorf und Umgebung vorbereiten.

Keine noch so gute und teure Gerätschaft kann Leben oder Güter retten, wenn die nicht von verantwortungsvollen und gut ausgebildeten Personen bedient werden. Wir benötigen Frauen und Männer, die einen kleinen Teil ihrer Freizeit in Ausbildung und Engagement bei der Feuerwehr investieren möchten. Unsere Aufgaben sind vielfältig, wir finden für jede und jeden die richtige Aufgabe, um auch die persönlichen Interessen und Fähigkeiten zu fördern und auch zu fordern.

Besuchen Sie uns an einem Dienstag um 19.00 Uhr in unserem Feuerwehrhaus zu einem persönlichen Kennenlernen. Gerne zeigen wir Ihnen die Geräte und Ausrüstungsgegenstände in unserer Wehr. Dabei erhalten Sie alle notwendigen Informationen über die Tätigkeiten in der Freiwilligen Feuerwehr. Sie werden überrascht sein, was es dabei alles zu entdecken gibt. Selbstverständlich ist bei Terminvereinbarung auch ein anderer Zeitpunkt möglich, gerne können Sie auch Ihre Familie mitbringen.

Wir freuen uns bereits jetzt auf Sie!!

BI Peter Kreimel

Einsätze

Folgend finden Sie einen Auszug aus unseren Einsätzen des Jahres 2023.

Das Einsatzjahr startete am 12. Jänner mit einem Brandeinsatz in einer Garage in Stainingsdorf. Hier wurden wir von der Bezirksalarmzentrale zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Gerersdorf alarmiert.



Am 15. Jänner rückten wir zu einem technischen Einsatz, einer PKW-Bergung in der Bahnstraße aus. Aufgrund keiner weiteren größeren Beschädigung konnte der PKW von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hafnerbach mit dem Kranfahrzeug aus dem Graben geborgen und wieder dem Besitzer übergeben werden.

Der größte Einsatz unserer Feuerwehr im heurigen Jahr war der Waldbrand im Dunkelsteiner Wald am 25. März. Dieser mehrere Stunden dauernde Einsatz wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Weyersdorf koordiniert. Das Rüstlöschfahrzeug der Freiwilligen



Feuerwehr Prinzersdorf wurde zur Wasserversorgung eingesetzt. Die Mannschaft hielt sich zur Brandbekämpfung in Bereitschaft. Bei diesem Brandereignis waren insgesamt 30 Feuerwehren mit 63 Fahrzeugen und 430 Mitgliedern, der Rettungsdienst und 2 Hubschrauber des

Bundesministerium für Inneres im Einsatz. Die Summe der Arbeitsstunden beträgt knapp 2600 Stunden.

Am 04. Juni wurden wir zu einem Zimmerbrand nach Gerersdorf alarmiert. Auch hier konnten wir die Kameraden aus Gerersdorf wieder unterstützen.

Zu einem Betriebsmittelaustritt auf der B1 wurden wir am 14. August alarmiert. Dieser Einsatz war für uns der wohl schweißtreibendste Einsatz, da eine Ölspur auf knapp 6 km Länge gebunden werden musste. Dies bedeutete viel Kehrarbeit beim Einarbeiten des Öls in das Bindemittel.

Darüber hinaus hatten wir einige kleinere Einsätze, Brandsicherheitswachen und Täuschungsalarme.

VERANSTALTUNGEN

Wie jedes Jahr fand unsere Mitgliederversammlung im Jänner statt. Dabei wurden unsere neuen Feuerwehrkameraden durch den Bürgermeister angelobt und Beförderungen durchgeführt. Das Kommando sowie die Sachbearbeiter der Feuerwehr legten ihren Tätigkeitsbericht vor und das Budget für das kommende Jahr wurde beschlossen.



Heuer durften wir auch wieder bei der Hochzeit unseres Kameraden Michael Jefremowitsch Spalierstehen und somit dem Brautpaar alles Gute für die Zukunft wünschen.

Wir konnten unserem Kommandant außer Dienst, Peter Gral, zum 70. gratulieren.

Im Rahmen des Abschnittstag wurde unserem Kameraden Ferdinand Steueregger das Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

Kamerad Rafael Plank von der Tischlerei

Plank spendete für unser Feuerwehrhaus acht Barhocker.

Vielen Dank dafür!



Ferienpaß



Ein Nachmittag bei der Feuerwehr – so lautete der Titel beim Ferienpaß im Juli. Viele Kinder besuchten uns und gestalteten mit uns einen unvergesslichen Nachmittag.

Vorstellung der Feuerwehr Prinzersdorf in der EMS Prinzersdorf

Anfang September bot sich uns die Möglichkeit und wir stellten die Feuerwehr Prinzersdorf in der EMS Prinzersdorf vor. Wir berichteten über unsere Einsätze und Übungen und blickten in so manche staunende Kinderaugen.

Große Neugierde weckte die Feuerwehrjugend bei den Schülerinnen und Schülern, welche gespannt unseren Erzählungen folgten.



Kindergarten & Nachmittagsbetreuung (NAMI)



Bereits zur Tradition geworden ist der Besuch im Kindergarten Prinzersdorf. Matthias Brader erklärte den Kindern in den Gruppen die Ausrüstungsgegenstände eines Atemschutztrupps, welche Bekleidungsgegenstände ein Feuerwehrmann trägt und wozu diese dienen.

Bei einer Bewegungsgeschichte aus der Sicht eines Feuerwehrmannes oder einer Feuerwehrfrau konnten alle Kinder mitmachen und wir löschten gemeinsam einen Brand. Im Anschluss wurden die Kinder für ihre Mitarbeit belohnt und sie durften in das Feuerwehrauto einsteigen und sogar mit dem Feuerwehrschauch löschen.



Nach diesem besonderen Vormittag holten wir die Kinder der Nachmittagsbetreuung (NAMI) der VS Markersdorf ab. Wir drehten mit den Kindern und Pädagoginnen eine Runde mit den Feuerwehrautos und erklärten ihnen danach die Beladung. Natürlich wurden auch die Strahlrohre ausprobiert und getestet, wer am weitesten spritzen kann. Zurück im Feuerwehrhaus konnten sich die Kinder selbst versuchen ein Feuer mit einem Feuerlöscher zu löschen. Es war ein sehr schöner Nachmittag mit der NAMI der VS Markersdorf und wir freuen uns auf das nächste gemeinsame Abenteuer.



Sachgebiet WASSERDIENST

Im September endete wieder eine erfolgreiche Zillensaison.

Beim Bezirkswasserdienstbewerb am 29. Juli in Weinburg an der Pielach erreichten Wolfgang Prötz und Hermann Berger den 3. Platz in Silber ohne Alterspunkte und den 2. Platz in Bronze ohne Alterspunkte. Darüber hinaus erzielte Wolfgang Prötz im Einzelbewerb den 2. Platz. In der Mannschaftswertung konnte die Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf den 4. Platz erreichen.



Auf den 65. NÖ Landeswasserdienstbewerb in Klosterneuburg von 24.08. bis 27.08. konnte unser Kamerad Roland Seeböck sein Können erfolgreich unter Beweis stellen und erwarb das Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze.

Weiters nahmen die Kameraden Michael Jefremowitsch und Rudolf Schuch am Bewerb Ziellenfahren Disziplin Gold bei den Landesbewerb teil.

Besonders freut es mich in meiner Position als Sachbearbeiter Wasserdienst, dass wir als Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf zwei Zillen nach Landesbewerb in den Dienst stellen konnten, welche teils vom Land gefördert und zum anderen Teil von der Firma Prisching

gesponsert wurden.

OBM Herbert Baumgartner



Sachgebiet FAHRMEISTER

Im letzten Jahr haben unsere Feuerwehrfahrzeuge insgesamt 5200 Kilometer zurückgelegt – eine beeindruckende Anzahl für unsere Gemeinde.

Die verschiedenen Feuerwehrfahrzeuge wurden für wichtige Aufgaben wie Brandbekämpfung, Technische Einsätze und Übungen genutzt. Jeder Kilometer spiegelt unseren Einsatz für die Sicherheit in der Gemeinde wider.

Wir haben unsere Fahrzeuge und Ausrüstungen regelmäßig gewartet, um sicherzustellen, dass sie im Ernstfall einsatzbereit sind. Reparaturen wurden schnell erledigt, um Ausfallzeiten zu minimieren.

Im vergangenen Jahr haben wir einige Maschinisten- und Fahrzeugschulungen durchgeführt, um die effektive Nutzung unseres Fuhrparks zu verbessern.

Für das kommende Jahr setzen wir weiterhin auf intensive Schulungen für unsere Kameraden im Bereich der Fahrzeuge und deren Ausrüstungen.

Dieser zusammenfassende Bericht gibt einen Überblick über das vergangene Jahr und die Leistung der Feuerwehr bei der Nutzung ihrer Fahrzeuge.

BM Michael Jefremowitsch

Sachgebiet ATEMSCHUTZ



Dieses Jahr konnten wir wieder einige interessante Übungen unter schwerem Atemschutz abhalten. So wurden bei den Übungen grundlegende Dinge wie das richtige Überprüfen und Anlegen der Masken und Geräte trainiert. Die neuen Holscher, welche mit Markierkreiden, Bandschlingen und Holzkeilen ausgerüstet sind, wurden ebenso in die Übungen eingebaut. Im Sommer haben wir noch zusätzlich in die Sicherheit unserer Atemschutzgeräteträger investiert und eine Überwachungstafel angeschafft. Somit hat der Ablaufposten, der die Mannschaften in den Einsatz

schickt, die Möglichkeit, alle wichtigen Informationen zu dokumentieren und er wird von Zeit zu Zeit daran erinnert, den Atemschutztrupp nach dessen Luftvorrat zu fragen.

Aufgrund der hohen physischen und psychischen Belastungen im Einsatz ist eine gute Vorbereitung das A und O. Unsere Atemschutzgeräteträger werden regelmäßig einer ärztlichen Kontrolle unterzogen und sie müssen jährlich den Finntest bestehen. Bei diesem Test geht es darum, die körperlichen Anstrengungen bei einem Einsatz zu simulieren. Dabei werden Hindernisse überwunden, viele Stufen gestiegen, ein Schlauch gerollt, ein LKW-Reifen mittels Hammer über eine Strecke bewegt und Kanister getragen. Das ganze natürlich mit der gesamten Ausrüstung, da hat man dann schnell mal 20 zusätzliche Kilos auf den Schultern und kommt seinen körperlichen Grenzen sehr nahe.



BM Matthias Brader

Feuerwehr Jugend

Das Feuerwehrjugendjahr startete traditionell mit der Jahreshauptversammlung der FF Hafnerbach und dem dazugehörigen Kirchgang am 06.01.23. Schon damals wussten wir, dass es ein spannendes und actionreiches Jahr wird. Die ersten Übungen verbrachten wir damit, die Werkzeuge der Feuerwehr genauestens unter die Lupe zu nehmen und alles ausgiebig zu testen. Bei den Übungen durften die Jugendlichen mit den schweren Rettungsgeräten - Schere und Spreitzer—und mit den Hebekissen arbeiten.

Bei der Atemschutzübung durften alle Jugendfeuerwehrmänner und-frauen Atemschutzmasken und Geräte ausprobieren. Die mutigsten von ihnen, also eh alle, suchten dann mit dem angelegten Gerät in einem verrauchten Raum nach verlorenen Ausrüstungsgestände – Spaßfaktor: RIESIG!!!



Bei einem Ausflug zur Feuerwehr St. Pölten konnten wir uns ein genaues Bild vom Ablauf einer Alarmierung in der Bereichsalarmzentrale machen. Wir bekamen eine großartige Führung durch das Feuerwehrhaus und bestaunten viele Feuerwehrautos in der Garage.



Am 10.03.2023 wurde die Jugendgruppe zur Unterabschnittsübung bei der Fa. Willim alarmiert. Unsere Jugendlichen hatten die Aufgabe verletzte Schulungsteilnehmer zu simulieren und wurden von den aktiven Feuerwehrmännern mit schwerem Atemschutz aus ihrer Übungsnotsituation gerettet. Ein Erlebnis, das der Jugendgruppe sowie der aktiven Feuerwehrmannschaft lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein Schitag auf dem Annaberg, veranstaltet vom NÖ Landesfeuerwehrverband, brachte uns viele schöne Stunden beim Schifahren und Snowboarden. Natürlich gab es auch einen Bewerb, bei dem unsere Jugendgruppe super Ergebnisse einfahren konnte.



Mitte April absolvierten wir den Wissenstest bei der Feuerwehr St. Pölten, bei dem das Fachwissen der Jugendlichen abgeprüft wurde. Bei bestandenen Prüfungen erhalten diese ein Abzeichen, das sie auf ihrer Uniform tragen dürfen.



Nach erfolgreichem Wissenstest verbrachten wir unsere Jugendstunden immer im Freien und trainierten für das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen. Unsere Fertigkeiten testeten wir Anfang Juni bei den Bezirksbewerb in Karlstetten und in Eichgraben. Bei beiden Bewerbungen erreichten wir sehr gute Platzierungen.

Der Landesbewerb um das NÖ Feuerwehrjugendleistungsabzeichen fand dieses Jahr in Winklarn bei Amstetten mit dazugehörigem Landeslager statt.



Über 5000 Jugendliche kamen dieses Jahr zu dem Lager und verbrachten in einem Zeltdorf ein unvergessliches Wochenende.

Das Wetter war traumhaft und für Abkühlung sorgte die nahegelegene Ybbs. Den Bewerb meisterte unsere Jugendgruppe mit Bravour und auch die Einzelbewerbe wurden mit ausgezeichneten Ergebnissen beendet.



Die erste Übung nach den Sommerferien starteten wir mit einer Schaumübung und einer gigantischen Wasserschlacht – ja das können wir gut !



Am 9. September besuchten wir das Abschnittslager in Ober Grafendorf. Wir genossen das Lagerfeeling und konnten uns auf den Orientierungsbewerb vorbereiten. Ein Highlight war sicherlich die Fahrt mit der Dampflok MH6.

Beim Orientierungsbewerb in Pyhra drehte sich alles um das Erlangen des Melder Abzeichens. Bei verschiedenen Stationen wurde das Wissen unserer Jugendgruppe zu den Themen Funk und Nachrichtendienst abgefragt.




Am 1.12. wurden die Kids noch einmal von den Chargen und Kommanden der Feuerwehren Prinzersdorf und Hafnerbach bei der Erprobung um ihr Fachwissen befragt.

Alle Kinder konnten mit tadellosem Feuerwehrwissen überzeugen und verdienten sich somit ihre Dienstgrade. Im Anschluss wurde bei der Weihnachtsfeier gemeinsam gefeiert.

Bei der letzten Jugendstunde schauten wir gemeinsam einen Weihnachtsfilm, genossen dazu frisches Popcorn und schmiedeten Pläne für das nächste Feuerwehrjugendjahr.



 **Einladung
zur
Feuerwehrjugend**

-  jeden Freitag
-  für alle Kinder
-  zw. 10-15 Jahre
-  17Uhr45 FF Haus Prinzersdorf



Nähere Infos /Anmeldung
SB Matthias Brader
06649606997



UNTERSTÜTZUNG

Sollten wir Sie nicht persönlich angetroffen haben, haben wir uns erlaubt, Ihnen zusätzlich einen Erlagschein in Ihren Briefkasten zu werfen. Wenn Sie die Möglichkeit nutzen wollen, Ihre Spende steuerlich geltend zu machen, müssen Sie Ihr Geburtsdatum auf dem Erlagschein in das dafür vorgesehene Feld eintragen.

Wir bedanken uns bei den folgenden Firmen für die besondere Unterstützung.



JOMO Real GmbH
Immobilientreuhand & Hausbetreuung



WIR SCHAFFEN DAS.

Niederösterreichische Versicherung AG
Neue Herrengasse 10
3100 St. Pölten
www.nv.at

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

Matthias Fraberger
Tel. 0664/80 109 5049
matthias.fraberger@nv.at



PR1ME MEAT
Ihr B.A.R.F.-Spezialist aus Österreich

Für einen Hund mit ca. 20 kg kalkulieren wir eine Wochenration Fleisch:
7 x ½ Kilogramm-Packung à 2,80 € = 19,60 € pro Woche

Unsere Futtersorten:
Rind, Wild, Huhn, Lamm, Pferd und Fisch.
Außerdem naturbelassene, luftgetrocknete Leckerli ohne künstliche Zusätze und ohne Konservierungsmittel.

Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 16-19 Uhr oder nach Vereinbarung
CoWork-Center Eingang Mitte-West; Eichenstrasse 1a, 3385 Gersdorf
📍 pr1memeat 📧 pr1memeat.at ✉ pr1memeatfutter@gmail.com

Bei einem Einkauf von mehr als 20,- € gibt es 1 Stange „All In One“ gratis dazu!



Marktplatz
regional & saisonal

Der Bauernladen in Prinzersdorf
Täglich 5-24 Uhr geöffnet!
Linzerstraße 21 · 3385 Prinzersdorf
info@markt-platzl.at
www.markt-platzl.at

FOX & FOX OG

Video & Social Media Agentur

Wir sind eine Video & Social Media Agentur und haben uns darauf spezialisiert, regionale & nachhaltige Unternehmen bei ihrem Auftritt in der digitalen Welt zu begleiten.

Social Media Betreuung

Foto & Video Erstellung

Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen in unserem Büro in Prinzersdorf.



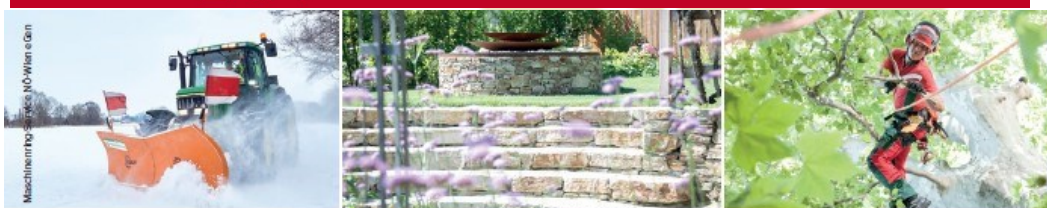
TITANIC
SCHWEISSTECHNIK & ROHRLEITUNGSBAU Ges.m.b.H

FOX & FOX OG
Video & Social Media Agentur

Linzerstraße 21/6
3385 Prinzersdorf
0664 60 66 88 00
media@fox-fox.at
www.fox-fox.at

prie sch ing

FOLGE UNS:    @foxundfox



Das ganze Jahr für Sie da:

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Forstdienstleistungen
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Agrarservice
- Personalleasing

Die Profis vom Land

Ihr regionaler Ansprechpartner:
Maschinenring St. Pölten, Matthias Brader: 059060-362
stpoelten@maschinenring.at | www.maschinenring.at



Maschinenring

VERANSTALTUNGEN 2023/24

Silvester-Brückenparty

31. Dezember 2023 15:00 - 19:00 Uhr

Feuerwehrheuriger

31. August und 1. September 2024

Silvester- Brückenparty

31. Dezember 2024 15:00 - 19:00 Uhr

KONTAKT & IMPRESSUM

Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf
Abschnitt St. Pölten / West

Linzer Straße 23, 3385 Prinzersdorf

Tel: +43 2749 / 5166

im Einsatzfall **122**

E-Mail: prinzersdorf@feuerwehr.gv.at

Homepage: <https://www.ff-prinzersdorf.at>

auch auf Facebook und Instagram



DIE FEUERWEHREN
RETTEN-LÖSCHEN-BERGEN-SCHÜTZEN

in der Tätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr,
egal ob Bagatelleinsatz oder Katastrophe.